jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1975/9/29 13Os106/75, 9Os181/75, 10Os146/76, 10Os1/77, 12Os88/77, 10Os97/77, 12Os3/78, 12Os98

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 29.09.1975

Norm

StGB §5 Abs2 F
StGB §107 Abs1
StGB §115

Rechtssatz

Der Tatbestand des § 107 Abs 1 StGB erfordert in subjektiver Hinsicht (einfachen) Vorsatz des Täters (§ 5 Abs 1 StGB) in bezug auf die sich als gefährliche Drohung (§ 74 Z 5 StGB) darstellende Tathandlung und (qualifizierten) Vorsatz in Form der Absicht (§ 5 Abs 2 StGB) in bezug auf den mit der Tathandlung verfolgten Zweck, den Bedrohten in Furcht und Unruhe zu versetzen. Bei Fehlen einer solchen Absicht kann allenfalls Ehrenbeleidigung vorliegen.

Entscheidungstexte

- 13 Os 106/75
  Entscheidungstext OGH 29.09.1975 13 Os 106/75
  Veröff: EvBl 1976/120 S 219
- 9 Os 181/75
  Entscheidungstext OGH 17.03.1976 9 Os 181/75
- 10 Os 146/76
  Entscheidungstext OGH 12.01.1977 10 Os 146/76
- 10 Os 1/77
  Entscheidungstext OGH 19.01.1977 10 Os 1/77
- 12 Os 88/77
  Entscheidungstext OGH 18.08.1977 12 Os 88/77
  nur: (qualifizierten) Vorsatz in Form der Absicht (§ 5 Abs 2 StGB) in bezug auf den mit der Tathandlung verfolgten Zweck, den Bedrohten in Furcht und Unruhe zu versetzen. (T1) Veröff: SSt 48/61
- 10 Os 97/77
  Entscheidungstext OGH 31.08.1977 10 Os 97/77
- 12 Os 3/78
  Entscheidungstext OGH 02.02.1978 12 Os 3/78

- 12 Os 98/78
  Entscheidungstext OGH 07.09.1978 12 Os 98/78
- 10 Os 118/79
  Entscheidungstext OGH 26.09.1979 10 Os 118/79
- 9 Os 9/80
  Entscheidungstext OGH 25.03.1980 9 Os 9/80
- 10 Os 122/80
  Entscheidungstext OGH 30.09.1980 10 Os 122/80
  nur T1
- 10 Os 185/81
  Entscheidungstext OGH 01.12.1981 10 Os 185/81
  nur T1
- 13 Os 9/83
  Entscheidungstext OGH 24.02.1983 13 Os 9/83
- 13 Os 188/85
  Entscheidungstext OGH 20.12.1985 13 Os 188/85
  nur T1
- 12 Os 123/89
  Entscheidungstext OGH 12.10.1989 12 Os 123/89
  nur T1
- 12 Os 111/13k
  Entscheidungstext OGH 12.12.2013 12 Os 111/13k
  Vgl auch; Beisatz: Der Täter handelt absichtlich, wenn es ihm auf den Erfolgseintritt ankommt. Dass der Täter einen bestimmten Umstand bloß verwirklichen will, begründet noch keine Absichtlichkeit, weil in jeder Vorsatzform auch eine Willenskomponente enthalten ist und nicht jedes Wollen mit einem Darauf?Ankommen gleichgesetzt werden kann. (T2)
- 13 Os 102/14w
  Entscheidungstext OGH 06.11.2014 13 Os 102/14w
  Auch; Beisatz: Der Tatbestand der gefährlichen Drohung nach § 107 Abs 1 StGB verlangt in subjektiver Hinsicht den (zumindest bedingten) Vorsatz des Täters hinsichtlich (Bedeutungsinhalt und Ernstlichkeit) der ? objektiv dem Tatbild der gefährlichen Drohung entsprechenden ? Tathandlung und (überschießend) Absicht in Bezug auf den mit der inkriminierten Handlung verfolgten Zweck, den Bedrohten in Furcht und Unruhe zu versetzen. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0089063

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

05.12.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at